

Der Kunstkritiker schreibt [...]

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 49

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Kunstkritiker schreibt:

Die suggestiven Formen verwirrender Vielschichtigkeit, die formale Ebene der variierten Materialbehandlung sowohl als die exquisite Auserlesenheit der flottierenden Bewegung in Verbindung mit einer vegetativen Gelassenheit verleihen dem Werk den kühnen Horizont der Gegenwart und des Weltbegriffs, kurzum der abstrakten Logik in ganzheitlicher Gestaltungsstruktur.

«Hand ufs Herz Herr Tokter, jetzt schriibed Si aber doch sicher mit Fliiß en Chabis?»

«Was heißt Chabis? Wänn eusereis em Bublikum d Bilder nid würd erchläre würds ja niemer verschtaa!»